

Das Ergebnis der anstehenden Neuwahlen war wie folgt:

1. Vorstand:	Peter Reißig
2. Vorstand:	Dieter Hörauf
Schriftführer:	Klaus Moises
Hauptkassier:	Dieter Hörauf
Spielleiter 1. Mannschaft:	Dieter Reißig
Spielleiter 2. Mannschaft:	Claus Schwegler
Spielleiter AH:	Karl-Heinz Schneider
Vertreter Skiabteilung:	Norbert Heinzmann
1. Platzkassier:	Oskar Gagstetter
2. Platzkassier:	Helmut Oberndorfer
Vertreterin Damengymnastik :	Ilona Dänzer
Verwalter Sommerhaus:	Ursula Gagstetter
Platzwart 1:	Gerhard Reuter
Platzwart 2:	Andreas Durst
Kassenprüfer:	Richard Zäh Hermann Knab sen.
Ausschussmitglie der:	Georg Jensen, Hermann Rottler, Schiebath Heinz jun., Friedrich Robert, Uhlig Martin

An die Neuwahlen schloss sich eine Diskussion um den Neubau von Tennisplätzen an. Es wurden Bedenken laut, dass die Kosten für die Tennisplätze und die Renovierung des Sommerhauses zuviel für den Verein sind. [Dieter Hörauf](#) wies daraufhin, dass sich der Gesangverein Frohsinn als Miteigentümer des Sommerhauses sowohl an der Renovierung finanziell als auch mit Arbeitsstunden beteiligen müsse. Weiterhin wäre es wichtig, wenn für die neugegründete Tennisabteilung mindestens 45 Mitglieder zu haben. Er schlug vor, einen Aufnahmebeitrag von 350.- DM und einen Jahresbeitrag von 100.- DM zu verlangen. Danach stellte er die schwierige Finanzierung der Tennisplätze vor.

Mit dem Sportleistungsabzeichen wurden folgende Mitglieder geehrt:

Gold [Ilona Dänzer](#)
Gold [Brigitte Mrasek](#)

**Gold Heinrich Mrasek
Silber Karin Wagner Reißig
Bronze Thomas Mößner**

Der Spielleiter der 1. Mannschaft [Dieter Reißig](#) konnte wiederum nur das Allerbeste von "seinen" Mannschaften berichten. In der 1. Saison in der B-Klasse belegte der TSV Dietfurt nach Abschluss der Runde einen exzellenten 5. Tabellenplatz. Und in der aktuellen Runde steht die Mannschaft mit 2 Punkten Vorsprung auf dem 1. Tabellenplatz. Dies konnte die Mannschaft auch bis Rundenende halten.

**In der Saison 93/94 stieg der TSV Dietfurt zum erstenmal in seiner
Vereingeshichte in die A-Klasse auf!**

[Dieter Reißig](#) bedankte sich nicht nur bei den Spielern und dem Trainer, sondern auch bei den vielen, vielen treuen Fans des TSV.

Im Juli 1994 war es endlich soweit. Die beiden neuen Tennisplätze an der Sportanlage Bergnershof konnten eingeweiht werden. Vor dem Feiern musste allerdings noch viel gearbeitet werden. In Eigenleistung wurde von den Vereinsmitgliedern die Baufläche gerodet und planiert, danach kam eine Spezialfirma und stellte die Plätze in 2 Wochen fertig. Es sind 2 Sandplätze, die eine automatische Sprinkleranlage besitzen .